

User's Guide



Bedienfeld

Anwenderhandbuch

Bedienfeld



Abschnitt 0: Allgemeine Informationen

Diese Anleitung

Diese Anleitung gilt für das Bedienfeld mit Bildschirmschaltflächen und ist zur täglichen Benutzung durch das Bedienungspersonal vorgesehen.



Vor Inbetriebnahme mit dem Entwicklungsautomaten immer das Sicherheitshandbuch, Teilnr. 21741 lesen.

Vorbehalt

- Diese Anleitung wurde mit den bestmöglichen, zum Zeitpunkt der Veröffentlichung vorliegenden Informationen verfasst und illustriert.
- Etwaige Unterschiede zwischen dieser Anleitung und der Maschine sind auf nach der Veröffentlichung der Anleitung vorgenommene Verbesserungen zurückzuführen.
- Änderungen, technische Ungenauigkeiten und Schreibfehler werden in den folgenden Ausgaben der Anleitung korrigiert.
- Im Rahmen unserer Bemühungen um ständige Verbesserungen behalten wir uns das Recht vor, ohne vorherige Bekanntmachungen Änderungen an der Konstruktion und den technischen Daten vorzunehmen.

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise!

Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnungen sind in der gesamten Anleitung fett gedruckt, wie im folgenden Beispiel:



Die HILFE-Schaltfläche drücken, um genaue Informationen zu erhalten.

Symbol	Bedeutung	Erklärung
	Hinweis	Hinweise enthalten Informationen, die vom Anwender beachtet bzw. befolgt werden müssen, um beste Ergebnisse bei der Benutzung der Maschine zu erhalten.
	Vorsicht	Der Anwender muss diese Informationen beachten und/oder befolgen, um mechanische oder elektrische Schäden an der Maschine zu vermeiden.
	Warnung	Der Anwender muss die angegebenen Informationen beachten und/oder befolgen, um Körperverletzungen zu vermeiden.

Copyright © 2007 by GLUNZ & JENSEN A/S.

Inhaltsverzeichnis

Abschnitt 0: Allgemeine Informationen	0.2
Diese Anleitung	0.2
Vorbehalt	0.2
Hinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Warnhinweise!	0.2
Abschnitt 1: Einleitung	1.1
Abschnitt 2: Schaltflächen und Signale	2.1
Übersicht über den Entwicklungsautomaten.	2.1
Aussehen der Schaltflächen.	2.1
Abschnittsschaltflächen.	2.1
Plattenzufuhrluchte.	2.2
Leuchtbalken am Bedienfeld	2.2
Alarmliste	2.3
Statusfarben	2.3
Hilfefunktionen	2.4
Daten	2.4
Werkzeuge	2.4
Umschalten auf Ruhemodus	2.5
Programmschaltflächen.	2.5
Abschnitt 3: Erste Schritte	3.1
Plattenformate	3.1
Parallele Platten.	3.1
Ändern der Einstellungen.	3.1
Abschnitt 4: Betriebsanweisungen	4.1
Entwicklung	4.1
Zurücksetzen der Zähler	4.1
Appendix: A	A.1
Symbole	A.1

Abschnitt 1: Einleitung



Beispiel des Bedienfelds für einen Entwicklungsautomaten mit vier Abschnitten.

Das Bedienfeld ist eine Anzeige mit Bildschirmschaltflächen mit einer grafischen Abbildung des Entwicklungsautomaten. Die Schaltflächen repräsentieren die einzelnen Abschnitte des Entwicklungsautomaten. Zur Identifizierung von Abschnitten, Menüs und Statusinformationen dienen Symbole.

Da die meisten Informationen und Anweisungen über das interne Hilfesystem des Bedienfelds aufgerufen werden können und sich jeweils auf die gerade dargestellte Anzeige beziehen, werden in diesem Anwenderhandbuch lediglich allgemeine Beschreibungen der Navigation, der Betriebs und einige ausgewählte Einstellungen beschrieben.

Weitere Informationen sind auch in der Kurzanleitung zu finden.

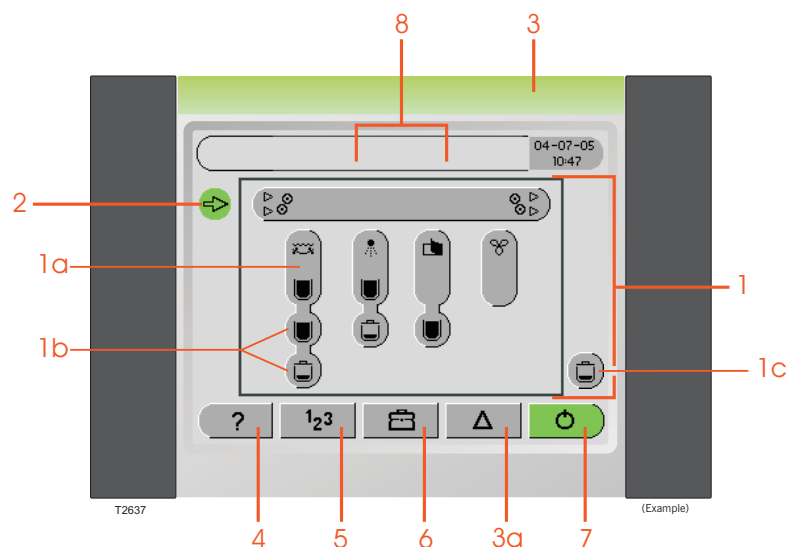


Es ist zu beachten, dass die meisten Informationen über Anweisungen, Alarme und verschiedene Funktionen usw. direkt auf dem Bedienfeld ausgegeben werden. Drücken Sie **?**, um Informationen in einer Bedienfeld-Ansicht bzw. in einem Bedienfeld-Menü zu erhalten.

Abschnitt 2: Schaltflächen und Signale


Übersicht über den Entwicklungsautomaten

Die Übersicht über den Entwicklungsautomaten ist eine symbolische Abbildung des Entwicklungsautomaten selbst; dabei repräsentieren die einzelnen Schaltflächen die verschiedenen Hauptabschnitte des Entwicklungsautomaten [1]. Bei deren Betätigung wird ein Menü für den jeweiligen Abschnitt bzw. die Schaltfläche eingeblendet. Die Anzahl der Abschnittstasten und zugehörigen Untermenüs hängt vom Modell und der Konfiguration des Entwicklungsautomaten ab.



Beispiel der Entwicklungsautomat-Übersicht für einen Entwicklungsautomaten mit vier Abschnitten.



Aussehen der Schaltflächen

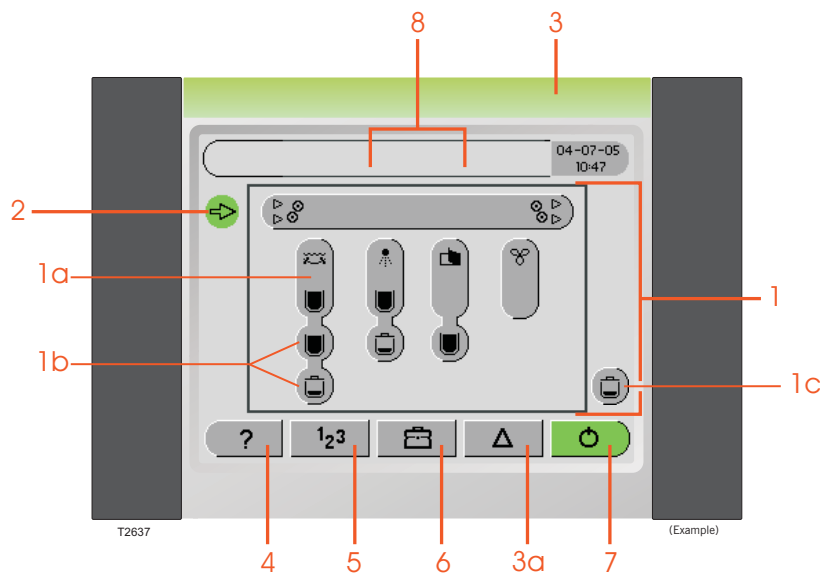
Beim Navigieren durch die Menüs werden einige Schaltflächen grau hinterlegt angezeigt. Das weist aus, dass ein Menü bzw. eine Schaltfläche bei der aktuellen Zugriffsebene nicht verfügbar ist. Weitere Informationen über die Anzeige und das Aussehen von Schaltflächen sowie deren Verhalten erhalten Sie, wenn Sie in der Entwicklungsautomat-Übersicht auf die Schaltfläche  [4] klicken und dem Link für "Schaltflächen" folgen.



Das Bedienfeld kann an der linken oder rechten Seite des Entwicklungsautomaten angebracht werden. In der Entwicklungsautomat-Übersicht kann das Abschnittslayout von links nach rechts oder umgekehrt dargestellt werden. Das ist von einem Wartungstechniker bei der Installation durchzuführen.

[1a] Abschnittsschaltflächen

- Die Schaltflächen repräsentieren die Abschnitte des Entwicklungsautomaten. Jeder verfügt über ein Verweissymbol, z. B.  für den Trocknerabschnitt.
- Die Abschnittsschaltflächen zeigen Füllstände, z. B.  , in Tanks und Behälter.



Beispiel der Entwicklungsautomaten-Übersicht für einen Entwicklungsautomaten mit vier Abschnitten.

Behälter werden nur eingeblendet, wenn die Software mit Füllstandssensoren für diese Behälter konfiguriert wurde [1b].

Abfallbehälter werden bei einigen Ausführungen auf einen einzigen Behälter beschränkt sein, der an zwei oder mehr Abschnitte angeschlossen ist. In diesen Fällen wird das Symbol bzw. die Schaltfläche für Abfall als eigene Schaltfläche dargestellt, wie durch [1c].

- Abschnittsdaten, Werkzeuge und Einstellungen können über die Abschnittsschaltflächen aufgerufen werden.

[2] Plattenzufuhrleuchte

Das Symbol weist aus, dass der Entwicklungsautomat bereit für das Entwickeln ist. Wenn es nicht bereit ist, wechselt das Symbol

zu .





Wenn das Symbol dargestellt ist, dürfen niemals Platten eingelegt werden.

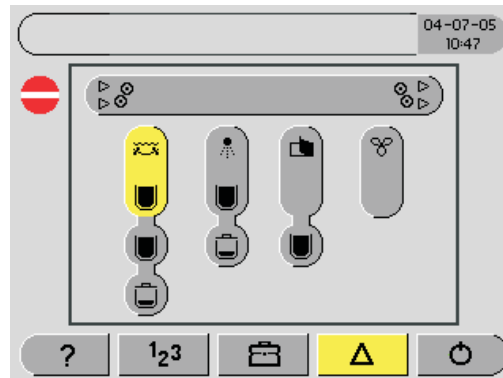
[3] Leuchtbalken am Bedienfeld

Das Bedienfeld ist mit einem Leuchtbalken versehen, der den Zustand des Entwicklungsautomaten ausweist. Dieser Leuchtbalken kann Folgendes ausweisen:

- Grün: Wenn er **grün leuchtet**, ist der Entwicklungsautomat bereit zum Entwickeln.
 Wenn er **langsam grün blinkt**, ist der Entwicklungsautomat zwar nicht betriebsbereit, versucht aber die Situation zu korrigieren (siehe Beschreibung gegenüber der Statusfarbe "gelb").
 Wenn er **schnell grün blinkt**, ist der Entwicklungsautomat bereit, es ist jedoch ein Anwendereingriff erforderlich
- Rot: Weist aus, dass der Entwicklungsautomat einen Anwendereingriff benötigt.
- Aus: Der Entwicklungsautomat ist entweder abgeschaltet, im Ruhemodus oder in der Vorbereitungsphase.









[3a] Alarmliste

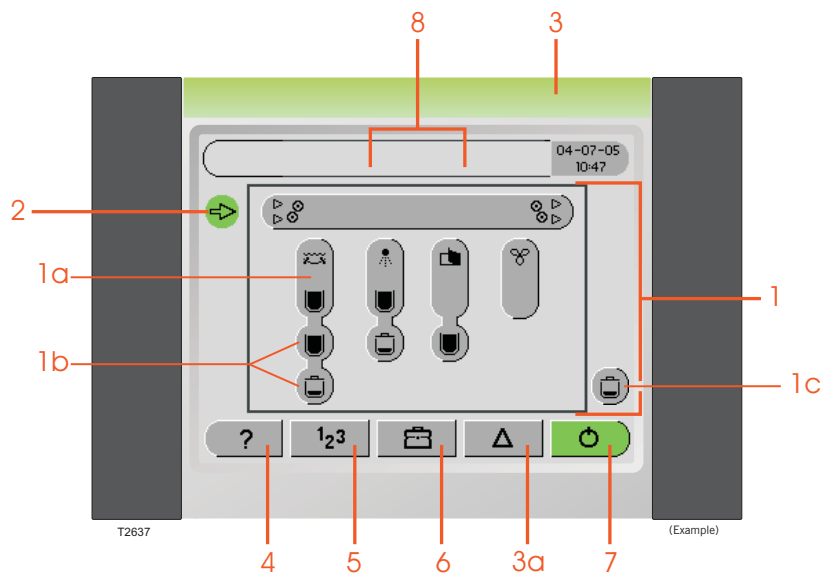
Es können zahlreiche Alarme auftreten und Statusmeldungen eingeblendet werden. Die Schaltfläche  ändert ihre Farbe je nach vorliegender Situation. Siehe dazu die Beschreibung der Statusfarben unten. Drücken Sie , um Meldungen und Alarme einzublenden. Einige Alarme und Statusmeldungen werden auch Farben auf dem betroffenen Abschnitt ausgewiesen, wie im Beispiel unten dargestellt.



(Example)

Statusfarben

Farbe	Beschreibung
	<p>= Alarm</p> <p>Rot weist aus, dass für die Komponente ein Anwendereingriff erforderlich ist, um die Situation zu beheben. Drücken Sie die Schaltfläche , um eine genaue Beschreibung der Situation zu erhalten.</p> <p>Rot ist die Farbe auf der Alarmschaltfläche, auf den Schaltflächen aller betroffenen Abschnitte und auf dem Leuchtbalken des Bedienfelds. In diesen Fällen ändert sich  zu .</p> <p>Rote Farbe hat immer höchste Priorität.</p>
	<p>= Hinweis</p> <p>Gelb weist aus, dass die Komponente nicht bereit ist, dass der Entwicklungsautomat aber versucht die Situation automatisch zu korrigieren. Drücken Sie die Schaltfläche , um eine genaue Beschreibung der Situation zu erhalten. Gelb ist die Farbe auf der Alarmschaltfläche und auf den Schaltflächen aller betroffenen Abschnitte.</p>
	<p>= Bereit.</p> <p>Grün weist aus, dass der Entwicklungsautomat bereit für das Entwickeln ist. Grün ist die Farbe auf dem Plattenzufuhrsymbol, der Ein/Aus-Schaltfläche und auf dem Leuchtbalken des Bedienfelds.</p>
	<p>= Keine Meldungen oder Alarme</p> <p>Grau weist Schaltflächen aus, die nicht von Meldungen oder Alarmen betroffen sind.</p>



Beispiel der Entwicklungsautomat-Übersicht für einen Entwicklungsautomaten mit vier Abschnitten.

[4] Hilfefunktionen

Beim Drücken der Schaltfläche wird eine Hilfeansicht eingeblendet, die sich auf die aktuelle Ansicht bezieht.

Eine Hilfeansicht kann auch Links zu anderen verwandten Hilfeansichten enthalten. Kehren Sie mit der Schaltfläche zur Entwicklungsautomat-Übersicht zurück oder rufen Sie mit der Schaltfläche die Ansicht Hilfeindex auf. Der Index aller Hilfeansichten enthält eine kurze Zusammenfassung der Entwicklungsautomat-Übersicht.

Wenn Sie die Links zu Hilfeansichten benutzen, können Sie mit den Links- und Rechts-Pfeiltasten blättern, z. B. mit in der Titelleiste in den Hilfeansichten nach vor und zurück navigieren.

[5] Daten

enthält Informationen, die sich auf den Entwicklungsautomaten selbst und die Entwicklungsaufgaben beziehen.

- **Statistik:**
Enthält Informationen über Zähler und Ereignisse, wie beispielsweise Zähler für Lebensdauer der Plattenchemikalien.
- **Einstellungen:**
Enthält Informationen, wie Programme, Plattenformate, Regenerierung/Puffer (je nach Modell) usw. für Auslastung eines bestimmten Standorts sowie Voreinstellungen.

[6] Werkzeuge

sind Funktionen, die manuell aktiviert werden können.

- **Manuelle Aufgaben:**
Umfasst Funktionen für das Zurücksetzen von Zählern für Flüssigkeiten, Filter, Bürsten usw. und die manuelle Regenerierung/Pufferung (je nach Modell).
- **Reinigungsaufgaben:**
Verschiedene manuelle Verfahren, die in Zusammenhang mit der Reinigung (Wasser) und Aktivierung der Nachwässerungsfunktion (nur einige Modelle) benutzt werden.
- **Platte auswerfen:**
Dient zum Auswerfen einer Platte, die im Entwicklungsautomaten verblieben ist.



- **Rollen drehen** (*nur einige Modelle*):
Zur einfachen Entfernung von Rollen zwecks Reinigung usw.



[7] Umschalten auf Ruhemodus

Schaltfläche zum Umschalten zwischen Bereitschaftsmodus (ein) und Ruhemodus (aus = Stromsparmodus).



Drücken Sie die Schaltfläche 1 Sekunde lang, um den Ruhemodus zu aktivieren.

Wenn eine andere Schaltfläche gedrückt und ein Untermenü aufgerufen wird, wechselt das Symbol  zum Rückkehrsymbol .

Beim Navigieren durch die Menüs drücken Sie  unten, um zu den vorherigen Ansichten zurückzukehren. Wenn Sie  länger als eine Sekunde drücken, kehrt die Anzeige direkt zur Entwicklungsautomat-Übersicht zurück.

[8] Programmschaltflächen

Programmschaltflächen, z. B. **P1** werden in der Titelleiste eingeblendet, wenn mehr als 1 Programm definiert worden ist. Wenn eine Schaltfläche sichtbar ist, kann mit ihr das Programm gewechselt werden. Das aktive Programm wird durch die dunkelgraue Farbe der Schaltfläche ausgewiesen.

Abschnitt 3: Erste Schritte

Plattenformate

Vor dem ersten Entwicklungsvorgang müssen die Werte für die Plattengrößen in der Software gespeichert werden.

- Für Platten können 12 verschiedene Größen eingegeben werden.
- Die Einstellungen werden unter "123 -> Einstellungen -> Plattenformate" vorgenommen.
- Auswahlen für Länge, Breite und parallele Platte werden separat eingegeben.



Beachten Sie, dass sich die Plattenlänge auf die Entwicklungsrichtung bezieht.

Bei der Entwicklung von Platten benutzt die Software die gemessene Plattenlänge, um festzustellen welches Plattenformat verwendet wird. Und entsprechend dieses definierten Plattenformats werden daraus Regenerierungs-/Puffermenge usw. berechnet.



Es ist wichtig, das Plattenformat in Bezug auf die tatsächlichen Abmessungen und Einstellungen für parallele Plattenentwicklung genau zu definieren.

Es kann notwendig sein, zwei ähnliche Plattenformate mit unterschiedlichen Einstellungen für parallele Platten zu definieren: eines für das Entwickeln paralleler Platten und eines für das Entwickeln von Einzelplatten. (Siehe auch "Parallele Platten" unten.)

Parallele Platten

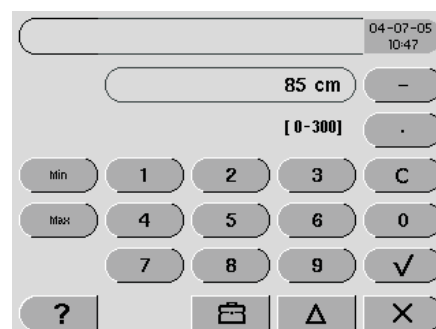
Einige Imagesetter senden jeweils zwei Platten zum Entwicklungsautomaten. Diese werden auch als "parallele Platten" bezeichnet. Der Parameter "Parallele Platten" im Menü "Programme" definiert, ob diese Funktion aktiviert ist. Falls sie aktiviert ist, werden die beiden Eingangs- und Ausgangssensoren unabhängig behandelt.





Wenn der Parameter "Parallele Platten" aktiviert ist, muss das Format der entwickelten Platten einem der Plattenformate entsprechen, das für die Entwicklung paralleler Platten definiert wurde. (Siehe auch die Beschreibung "Plattenformate" oben.).

Ändern der Einstellungen

Beispiel:

- Drücken Sie die Schaltfläche für den Parameter, dessen Wert geändert werden soll.
- Auf der Anzeige wird ein numerisches Tastenfeld eingeblendet, das die zulässigen Werte für den entsprechenden Parameter enthält.












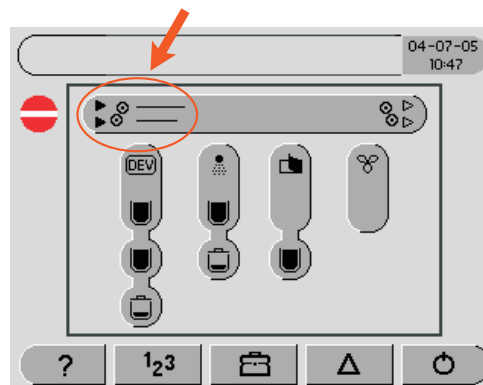
- Geben Sie den neuen Wert auf dem Tastenfeld ein und drücken Sie , um dies zu bestätigen und zur vorherigen Anzeige zurückzukehren. (Wenn die Änderungen nicht gespeichert werden sollen, drücken Sie .)
- Geben Sie einen neuen Parameter ein oder drücken Sie , um zur vorherigen Anzeige zurückzukehren, oder halten Sie die Schaltfläche  länger als eine Sekunde, um direkt zur Entwicklungsautomat-Übersicht zurückzukehren.

Abschnitt 4: Betriebsanweisungen

Entwicklung

i Schlagen Sie dazu auch im Anwenderhandbuch des Plattenentwicklungsautomaten nach.

- Der Entwicklungsautomat muss im Bereitschaftmodus sein (Entwicklungsautomat-Übersicht mit Plattenzufuhr-Symbol ).
- Wenn die Platten zugeführt werden, entweder manuell (offline) oder automatisch (online), werden die aktivierten Eingangssensoren durch den Wechsel der Symbole von  zu  ausgewiesen und die Platten werden durch die Plattensymbole  dargestellt, die über die Schaltfläche für den Transportabschnitt laufen. Siehe Abbildung unten. (Das Plattenzufuhr-Symbol  wechselt zu einem Stop-Symbol  wenn der Entwicklungsautomat für Bereitschaftsverzögerung konfiguriert ist.)
- Wenn die Eingangssensoren freigegeben werden, wechseln die Symbole wieder zurück zu .
- Wenn die Eingangssensoren freigegeben werden (oder sich das Symbol  in das Symbol  geändert hat), ist der Entwicklungsautomat bereit weitere Platten aufzunehmen.



h Wenn das Symbol  angezeigt wird ist, dürfen niemals Platten eingelegt werden.

Zurücksetzen der Zähler

Wenn Flüssigkeiten, Filter oder Bürsten gewechselt wurden, müssen die zugehörigen Zähler zurückgesetzt werden. Bei einigen Entwicklungsautomat-Konfigurationen wird ein Dialogfeld eingeblendet, in dem Sie bestätigen können, ob Flüssigkeiten gewechselt wurden. Falls der Entwicklungsautomat keine Rücksetzdialogfelder anzeigt, müssen diese manuell aufgerufen und die Werte zurückgesetzt werden.


h Die Zähler müssen zurückgesetzt werden, um die statistischen Daten auf dem Laufenden zu halten und die empfohlenen Wechselintervalle für Flüssigkeiten, Filter und Bürsten einzuhalten.




Beachten Sie, dass das Dialogfeld für Filter- und Bürstenzähler manuell aufgerufen werden muss. Das ist nicht konfigurierbar.

Folgende Zähler müssen eventuell zurückgesetzt werden:

Flüssigkeit / Posten gewechselt	Menü Zähler	Hinweise
xxx ¹ Tankinhalt	xxx ¹ gewechselt	
xxx ¹ Filter	xxx ¹ Filter wurde gewechselt	
Bürsten	Bürste wurde gewechselt	
Inhalt des Vorwässerungstanks	Vorwässerungswasser wurde gewechselt	Nicht alle Modelle
Inhalt des Wässerungstanks	Wässerungswasser wurde gewechselt	
xxx ¹ Lösung	xxx ¹ wurde gewechselt	
Die als "xxx" angegebenen Abschnittsbezeichnungen beziehen sich auf den Text am Bedienfeld, der je nach Entwicklungstechnologie unterschiedlich sein kann (chemikalienfrei oder herkömmliche Entwickler- und Gummierungslösung).		

Rufen Sie  -> Manuelle Aufgaben" auf und wählen Sie das Menü "xxxx wurde gewechselt" für die Flüssigkeit oder den Posten aus, die bzw. der gewechselt wurden.


























Drücken Sie die Schaltfläche , um eine genaue Beschreibung der einzelnen Zählerrücksetzfunktionen zu erhalten.

Appendix: A












Symbole

In der folgenden Tabelle sind die Symbole angeführt, die zur Identifizierung von Abschnitten, Menüs und Statusinformationen dienen.

Genauere Informationen über diese Symbole und deren Aufgaben können über die Hilfefunktion  auf der Bedientafel aufgerufen werden.

Schiebezufuhr		Status	
	Zufuhrbereitschaftsleuchte		Ruhemodus
	Zufuhrstoppleuchte		Deckel offen
			Wartungsmodus
Entwicklungsprogramme		Dialogfeld	
	Programmsymbol (1-4)		Bestätigen
			Abbrechen
Abschnitte		Behälter	
	Transportabschnitt		Behälter/Tank voll
	 Eingangs-/ Ausgangssensor		Behälter/Tank halb leer
	 Plattensymbol		Behälter/Tank leer
	Vorheizung (nicht alle Modelle)		Abfallbehälter voll
	Vorwässerung (nicht alle Modelle)		Abfallbehälter leer
	Entwicklungsabschnitt		
	Wässerung		
	Gummierungs-/Finisher-Abschnitt		
	Trockner		

Fortsetzung auf der nächsten Seite...

Allgemeine Menüs		Sonstiges	
	Hilfemenü		Ruhemodus ein / Ruhemodus aus
	 Home		Neustart
	Datenmenü		Zurück zur vorherigen Ansicht
	Werkzeugemenü		Aktualisieren
	Alarmliste		Blättern (Links- oder Rechtspfeil)
			Blättern (Auf- oder Abwärtspfeil)